

# Die Reaktion ohne Kopf, oder Zum Teufel ist der Zopf!

**B**rüder und Schwestern, Onkeln und Nuhnen, Göttern und Godeln! streut Asche auf Eure zopflosen Köpfe, trauert und weinet, denn die Reaktion hat ihren Medusenkopf verloren!

Brüder und Schwestern! u. s. w. hüllt Euch schwarz, nehmt nur „Schwarzen“ zu Euch, wickelt Eure Schuhe und Stiefeln schwarz, schreibt Eure Briefe mit schwarzer Tinte, esset nur schwarzen Holler, geht sonst nirgends hin als in Schwarzenberggarten, machet nur Brünnetten und Schwarzen die Cur, denn — zum Teufel ist der Zopf.

Ja, die Reaktion ist ohne Kopf, und zum Teufel ist der Zopf!

Die liebe und gute Reaktion die sonst gar keine Schmerzen hatte, als uns Schmerzen zu machen, deren hohes Streben es war, viele aus unserer Mitte auf einer gewissen Höhe (bei der Spinnerin am Kreuz) zu sehen, sie hat den Januskopf verloren!

Ja sie hatte wie Gott Janus ein Doppelgesicht, mit dem einen lächelte sie uns verführerisch, wie eine Sirene zu, und mit dem andern, das mehr nach Innsbruck gerichtet war, grinste sie uns, wie der Gott sei bei uns, an. Seitdem wir aber nach unseren Köpfen handeln, und uns von keinen andern den Kopf zurecht rücken oder verrücken ließen, ist die Reaktion um ihren Kopf gekommen. — Ihr Kopf erschien gegen den unsrigen wie ein Dummkopf gegen einen Witzkopf.

Ihr Kopf, der Brumm- und Murrkopf wollte uns belehren wie wir handeln müßten, wollte uns beweisen, wie man uns hintergeht, und wie wir, wenn wir noch lange so „ruhig“ bleiben, geradezu dem Unglücke entgegen gehen; allein wir behielten den Trostkopf, und haben ihnen zu ihrem Unglücke kein Gehör geschenkt, und auch nicht gefolgt! Sie haben uns wider die Juden, wider die Garnison, wider den Sicherheitsausschuß, wider die akademische Legion, wider die Nationalgarde und wider das jetzige Ministerium aufreißen wollen, ja, sie haben es seit dem 15. Mai zu wiederholten Malen auf verschiedene Arten probirt, aber nein, justament nicht!

Der Treue der Wiener keiner gleichet, sie bleibt fest, und wenn die Sonne weicht! Wir haben es erkannt, daß, wenn es auch unter den Juden einige verwerfliche Subjekte gibt, daß der Stamm dennoch ein kerngesunder ist, der bereits viele Früchte getragen und noch tragen wird, daß die Garnison es offen und ehrlich mit uns meint, wie der große und schöne Theil von ihnen es uns unlängst im Augarten bewies. Wir hatten Gelegenheit zu erfahren, daß der Sicherheitsausschuß keinesfalls ein „Ausfluß“ sondern die Creme unserer Civilisation und Intelligenz ist, daß die akademische Legion und die Nationalgarde die einzigen Beschützer unserer jungen Braut — Freiheit sind, daß die heilige Ordnung und Sicherheit in ihnen eine eiserne Stütze hat, endlich haben wir, durch den Reichstag und am Reichstag, neben den als vortrefflich bekannten Doblhof in einen Advokaten, einen Fabrikanten und einen Redakteur unser treues Ministerium achten und schätzen gelernt, und weil wir das Alles erfahren und gelernt haben, hat die Reaktion ihren Kopf verloren. Aber sie kam nicht allein um den Kopf, nein, auch der Zopf ist zum Teufel, denn Papa Ebersberg ist abgefahren, ist — nach Linz.

O Ebersberg, warum hast du uns das gethan?

Ebersberg, der weise Redakteur.

Ebersberg, der Reaktions-Souffleur,

Ebersberg, der große Judenfresser,

Der sie verfolgt mit Feder und Messer.

Ebersberg, der allergrößte Chineser,

Ebersberg, der Feind vom Kalabreser,

Ebersberg, der Fabeldichter und Barde,

Ebersberg, der Vertilger der Garde,

Ebersberg, der große Philister,

Ebersberg, der Feind unsrer Minister,

Ebersberg, der mit keinem gut es meint,

Ebersberg, Quirin Endlichs Freund,

Er verließ den Ochsenberg und Kahlenberg,

Und Ochsen und Eseln rufen: Ebersberg!

Allein das Echo verhallt,

Seine Stimme nicht erschallt,

Denn die Reaktion ist ohne Kopf,

Zum Teufel ist der Zopf!

D.

